# Die eingebettete Impfung

Es gibt Bestände, in denen erste Infektionen mit *Lawsonia intracellularis* bereits in den ersten 3 Wochen nach dem Absetzen vorkommen. Über das Standardimpfverfahren ist es in diesen Beständen nicht möglich, die Impfung in ausreichendem Abstand vor der ersten Feldinfektion durchzuführen. Dennoch ist es mit dem nachfolgenden Impfschema möglich, in den Nutzen einer Impfung zu kommen:

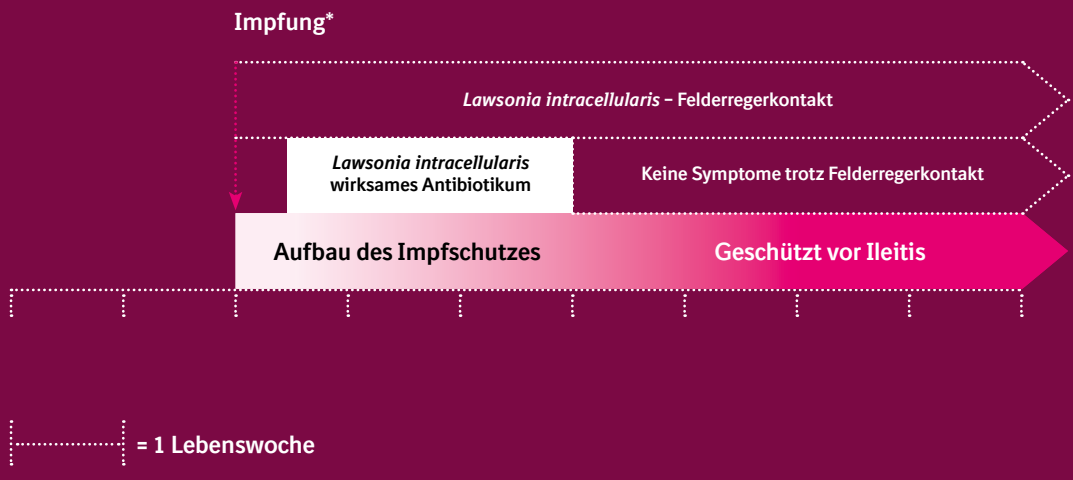
## IMPFUNG

- Die Ileitis-Impfung wird durchgeführt.
- Anschließend wartet man 3 Tage ab, in denen die Tiere keine Antibiotika bekommen.
- In der kritischen Zeit bis der Impfschutz voll aufgebaut ist wird die Gefahr einer frühen Feldinfektion über die Gabe eines Antibiotikums, das gegen *Lawsonien* wirksam ist, minimiert (siehe Grafik B).

Mit dieser Vorgehensweise wird gewährleistet, dass die Tiere einen Impfschutz aufbauen, bevor sie sich mit dem Felderreger auseinandersetzen müssen.

## DIE EINGEBETTETE IMPFUNG

### Grafik B: Impfung bei nachgewiesener Infektion innerhalb der ersten 3 Wochen nach der Impfung




* 3 Tage vor und nach der Impfung keine antibiotisch wirksamen Substanzen verabreichen